

Ressort: Politik

Über 600.000 "Stille SMS" an Verdächtige verschickt

Berlin, 16.08.2017, 00:33 Uhr

GDN - Die Sicherheitsbehörden des Bundes haben seit Anfang 2016 insgesamt 613.272 sogenannte "Stille SMS" an Verdächtige verschickt, um sie zu orten. Das berichtet "Bild" (Mittwoch) unter Berufung auf Angaben des Bundesinnenministeriums.

Danach verschickte das Bundesamt für Verfassungsschutz 346.251 "Stille SMS", das Bundeskriminalamt 87.018 und die Bundespolizei 180.003. Die "Stillen SMS" können bei der Verfolgung schwerer Straftaten und zur Abwehr von Terror-Gefahren eingesetzt werden. Die Empfänger bemerken nichts von den an sie gesendeten Nachrichten. Die Sicherheitsbehörden können aber feststellen, wo sich die gesuchten Personen gerade aufhalten, die die unsichtbaren SMS empfangen haben.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-93343/ueber-600000-stille-sms-an-verdaechtige-verschickt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com